

18.04.2017

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 28.03.2017

Anwesend für den Vorstand:

Silke Krempel: 1. Vorsitzende und Leitung der Sitzung
Pia Doepgen: Kassenwartin
Nina Fasihifar: Schriftführung

Sowie:

Monika Draheim Beisitz
Evelyn Russ: Beisitz
Susann Hohensee Beisitz

Frau Hohensee prüft die Stimmberechtigungen der anwesenden Personen. Anwesend sind 18 Personen, davon sind 15 Personen stimmberechtigt. Nachgerückt ist eine weitere stimmberechtigte Person, womit sich insgesamt 16 stimmberechtigte Personen (berücksichtigt ab Top 5) bei 19 anwesenden Personen ergeben. Die Teilnehmerliste ist **Anlage 1** zum Protokoll.

Die Mitgliederversammlung ist nach § 10 Abs. 2 der Satzung beschlussfähig.

Frau Krempel begrüßt die Anwesenden.

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der MV 2016 und der Tagesordnung (Frau Silke Krempel)
2. Rückblick 2016, Ausblick 2017 (Frau Silke Krempel, Frau Hansen)
3. Finanzsituation (Frau Doepgen, Frau Hansen)
4. Bericht der Kassenprüfer (Frau Stoltenow, Herr Fischer)
5. Entlastung des Vorstands
6. Neuwahlen: Schriftführerin/in, Kassenwart/in und Beisitzer/in
Mitgliedsverwaltung
7. Verschiedenes

Frau Krempel fragt die Anwesenden, ob eine offene Wahl per Handzeichen für sämtliche anstehenden Abstimmungen mitgetragen wird. Hierzu erfolgt Zustimmung.

1. Genehmigung des letztjährigen Protokolls und der Tagesordnung

Der Protokollentwurf zur Mitgliederversammlung vom 27.04.2016 ist über die Website der Schule veröffentlicht. Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27.04.2016 wird mit 13 Ja-Stimmen bei zwei Enthaltungen genehmigt.

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27.04.2016 ist **Anlage 2** zum Protokoll.

Die Tagesordnung wird unter TOP 6 Neuwahlen (Bestätigung der Vorsitzenden Frau Silke Krempel sowie Antrag auf Ehrenmitgliedschaft von Frau Müller) ergänzt.

Den Ergänzungen zur Tagesordnung wird mit 15 Ja-Stimmen zugestimmt.

2. Rückblick 2016 Frau Krempel

Frau Krempel berichtet über Projekte, die vom Förderverein unterstützt wurden:

Spenden: Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums des Fördervereins wurde im Rahmen des Schulfestes 2016, eine Tombola organisiert. Dabei wurde der Erlös von 640 Euro dem „Freiwilligenzentrum-Projekt angekommen“ gespendet. Einnahmen, die aus dem Verkauf von Freundschaftsbändern (von allen Klassen hergestellt) herrühren sowie weitere 10 % der Gesamteinnahmen des Schulfestes, gingen an das Stadtjugendring-Projekt „Ferien für alle“ (Betrag: 370 Euro).

Neugestaltung des FöV-Flyers, dabei gilt besonderer Dank Frau Verena Kayser, die diesen gestaltet hat; Brot dosen in den Gruppenfarben;

Anschaffungen: Im Jahr 2016 hat der FöV die Diesterwegschule u. a. in folgenden Bereichen anteilig oder auch komplett finanziell unterstützt:

Aktualisierung der Schulhomepage; Regalerweiterung Schulbibliothek und spezielle Aufbewahrungsmöglichkeit für Blindenbücher; Jahreskarte Schloss Freudenberg: dabei erfolgte die Übergabe eines symbolischen Gutscheines an jede Klasse als Erinnerungsstütze zur Nutzung dieses Angebots; Autorenlesungen für die G-Klassen; Schulzeitung, Riese Ekko für die G3-Klassen sowie kleinere Anschaffungen für Bälle, Werkmaterial etc...

Frau Krempel berichtet weiterhin, dass nun ein Steuerberater, Herr Rosenbach, gefunden wurde, der ehrenamtlich für den FöV tätig sein wird.

Ausblick 2017 Frau Krempel:

Für die Schulhofgestaltung im vorderen Bereich der Schule werden 30.000 Euro zur Verfügung gestellt, unter anderem für Erlebnis- und Spielwände die blindengerecht gestaltet sind.

Geplant ist weiterhin ein kreatives Angebot der Kinder- und Jugendkunstschule zu finanzieren (1x wöchentlich, 1-2 Mitarbeiter); das künstlerische Angebot ist ein offenes Angebot für Betreuungskinder, AG-Kinder und jedes weitere Kind.

Rückblick 2016, Schulkinderbetreuung (Frau Hansen)

Frau Hansen erläutert Zusammensetzung der Betreuungsplätze: 140 Betreuungsplätze insgesamt, zusätzlich Frühbetreuung sowie Ferienbetreuung. Personal setzt sich zusammen aus Betreuer/innen im Schichtdienst, Aushilfen für Krankheits- und Vertretungsfall, FSJ-Kräfte (Freiwilliges Soziales Jahr) sowie einer Verwaltungskraft.

Fortbildungen:

- pädagogische Tage
- Vorbereitung zur Betriebsübernahme
- Auffrischung der Erste-Hilfe-Kenntnisse
- Weiterbildung Inklusionspädagogische Fachkraft
- Team-Supervisionen, kleinere Fortbildungen

Personalstruktur:

- Wechsel der pädagogischen Leitung (Ausscheiden von Frau Rudnik, Frau Caumanns-Loos hat die Leitung übernommen)
- Hinzunahme einer stellvertretenden päd. Leitung
- Anpassung Gehälter an aktuellen Tarifvertrag
- Stärkere Einbindung und Austausch mit dem Hausaufgaben-Team
- neue Küchenkraft (ohne Gruppendienst)

Raum- und Spielausstattung:

- diverse Schreinerarbeiten/Möbel im Gruppenraum
- „Ruhezonen“ mit großen Matratzen und Kissen

Diverses:

- Wechsel Catering seit 8/2016
- Bildung eines Elternbeirats „Betreuung“ (vier Betreuungseltern)
- Fortführung der Elterngespräche
- Umzugsvorbereitungen der „Container“-Gruppe (Musikraum & PC-Werkstatt)

Frau Hansen berichtet weiterhin zum Betriebsübergang der FöV-Betreuung zu Känguru gGmbH:

Ein Übergabegespräch fand am 15.12.2016 mit Schulamt, Förderverein und Känguru statt. Personalüberleitungsvereinbarungen wurden unter juristischer Hilfe getätigt. Weiterhin beinhaltete der Übergang Vertragskündigungen/-überleitungen, Ausstellen von Zwischenzeugnissen, steuerliche Ab-/Ummeldungen, Jahresabschluss, Kontoauflösung. Beendigung aller Übergangsarbeiten voraussichtlich zum 1.4.2017.

→ **(Anlage 3)**

Frau Hansen berichtet eindrücklich, dass die Übergangssituation sehr arbeitsaufwendig im Hintergrund des normalen Arbeitsalltages gelaufen sei und immer noch andauere. Dabei gilt besonderem Dank der FöV Vorsitzenden Frau Krempel, die ehrenamtlich sehr viel Zeit investiert hat.

Kritik: bemängelt wird, dass seitens des Schulamtes wenig bis keine Hilfen zu dieser Übergangssituation angeboten wurden.

Frau Kies und auch Frau Müller bedanken sich ebenfalls bei Frau Hansen und Frau Krempel für die konstruktive, gute und unterstützende Zusammenarbeit in dieser Zeit.

3. Finanzsituation FöV (Frau Doepgen) und Schulkinderbetreuung (Frau Hansen)

Frau Doepgen berichtet über die Finanzsituation des „Fördervereins“ ohne die Betreuung.

Mittelherkunft der Einnahmen: aus Spenden, Beiträgen, sowie Einnahmen durch den Verkauf der Schulzeitung, Einnahmen aus Flohmarkt, Kopiergeld, Anzeigen aus Schülerzeitung, Schulfest, Inklusionshelfer (Zuschüsse der Stadt), Kinder-Art Aktion.

Mittelverwendung erfolgt u. a. für Schulmaterialien, Zuschüsse für Klassenfahrten, Schulfest, Erstellung der Schulzeitung, Materialien für sehbehinderte Kinder, Versicherungen, Beiträge (u.a. Biberbau, Schloss Freudenberg), Gebühren, Sportmaterialien, Spenden (Tombola, Trauerkoffer, Sprachförderung („Durch Musik zur Sprache“), Regale, Bücher, Aufmerksamkeiten (kleine Veranstaltung für Ehrenämter, Abschiedsgeschenke für FSJler).

Stichtagsbetrachtung zum 31.12.2017: ca. 108.000 Euro Guthaben, davon bereits 30.000 Euro für Schulhofgestaltung bereitgestellt.

Frau Hansen berichtet über die Finanzsituation des Bereichs Betreuung:

Mittelherkunft der Einnahmen: aus Elternbeiträgen, Zuschüssen und Schulpaten-Projekt, Rückerstattung KK

Mittelverwendung erfolgt u. a. für Personal (Lohn, Fortbildung, Berufsgenossenschaft, Supervision), Lebensmittel, Handkassen, Neu- und Ersatzbeschaffungen, Verwaltungskosten, Rechtsberatung, Spiel- und Bastelmaterial, Ferienbetreuung sowie die Betriebskosten.

In 20-jähriger Trägerschaft hat der Förderverein Rücklagen in Höhe von ca. 19.000 Euro erwirtschaften (Stichtagsbetrachtung zum 31.12.2016) können. Abzüglich der Abgänge 1-3/2017 sind es aktuell ca. 18.000 Euro.

Das Schulamt fordert dieses Guthaben zurück unter Begründung der Überzahlung. Die Rücklagenbildung erfolgte unter anderem in Verantwortung für Betreuungs- und Personalverträge (u.a. Aufrechterhaltung im Schadensfall). Frau Müller (ehemalige Rektorin der Diesterwegschule) bemerkt zusätzlich, dass unter anderem ein Rückbehalt vorgenommen wurde für einen eventuellen Containeraustausch oder Reparaturarbeiten an diesen sowie für diverse andere Anschaffungen und Investitionen.

Das Schulamt Wiesbaden fordert Rücklagen-Erstattung ohne die Zusicherung für späteren Verwendungszweck an der Diesterwegschule bzw. Schulkinder-Betreuung DWS. Es wurden Gespräche mit der Schulleitung aufgenommen. Weitere Gespräche mit Leitung und Schulamt für eine Lösungsfindung sind geplant.

Da noch Nachforderungen/wirtschaftliche Rückforderungen aus den letzten Jahren, wie bspw. Lohnsteuerprüfung bestehen könnten, empfehlen alle anwesenden Mitglieder, die Rücklagen zur Absicherung für kommende Kosten zurückzuhalten.

Die Berichte sind **Anlagen 4a und 4b** zum Protokoll.

4. Bericht des Kassenprüfers Herr Fischer

Herr Fischer berichtet zur Prüfung, die am 14.03.2017 in Anwesenheit von Frau Doepgen und Frau Hansen stattgefunden hat. Sämtliche Unterlagen waren sehr gewissenhaft geführt. Die ordnungsgemäße Führung der Bücher wurde festgestellt. Bargeldbestände bestehen nicht. Der detaillierte Bericht wird dem Protokoll angefügt und kann auf Anfrage eingesehen werden.

5. Entlastung des Vorstands

Herr Fischer stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstands. Dem Antrag wird zugestimmt (Ja-Stimmen: 12, Vorstand stimmt nicht mit)

Frau Stoltenow und Herr Fischer werden weiterhin das Amt der Kassenprüfer ausführen.

Der Bericht der Kassenprüfung ist **Anlage 5** zum Protokoll.

6. Neuwahlen

a) Bestätigung der Vorsitzenden Frau Krempel

Frau Silke Krempel wird mit 16 Ja-Stimmen bei 0 Enthaltungen in ihrem Amt als Vorsitzende bestätigt.

b) Schriftführer/in

Für das Amt der Schriftführung stellt sich eine Kandidatin zur Wahl. Frau Simone Bachmann wird mit 16 Ja-Stimmen bei 0 Enthaltungen gewählt. Frau Bachmann nimmt die Wahl an.

c) Kassenführung

Für das Amt der Kassenführung stellt sich ein Kandidat zur Wahl. Herr Pesenacker wird mit 16 Ja-Stimmen bei 0 Enthaltungen gewählt. Herr Pesenacker nimmt die Wahl an.

d) Beisitz Mitgliederverwaltung

Für das Amt Beisitz Mitgliederverwaltung stellt sich eine Kandidatin zur Wahl. Frau Heike Duffner wird mit 16 Ja-Stimmen bei 0 Enthaltungen gewählt. Frau Duffner nimmt die Wahl an.

Frau Krempel erläutert die Zusammensetzung der Beisitzämter. Die Beisitze „Betreuung“, die bisher von Frau Draheim und Herrn Wesely besetzt waren, fallen durch die Übergabe der Betreuung an die Känguru gGmbH weg.

Frau Kies dankt allen ausgeschiedenen Mitgliedern für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit.

Abstimmung über eine Ehrenmitgliedschaft von Frau Müller

Frau Kies und auch Frau Krempel erörtern den Antrag auf Ehrenmitgliedschaft für Frau Müller. Die Versammlung spricht sich mit 15 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung dafür aus, Frau Müller die Ehrenmitgliedschaft im Förderverein der Diesterwegschule zu überreichen.

Frau Müller bedankt sich herzlich für die Ernennung und dankt ebenso allen Vorstandsmitgliedern und auch Gründungsmitglieder für die jahrelange gute Zusammenarbeit.

7. Verschiedenes:

->Projektleitung Lesenest: Frau Hansen berichtet über die Büchereipflege durch die bestehende Eltern-AG. Verschieden Ideen wie bspw. Nachmittagsveranstaltungen bestehen, eine Ausführung konnte durch die zeitaufwendige Übergabesituation der Betreuung noch nicht realisiert werden, sei aber für das kommende Jahr geplant.

->Durch den SEB wird eine Verkehrs-Baustellen AG Gründung angeregt. Thema ist die Sicherheit der Kinder auf dem Schulweg während der Bauphase und die eventuelle Einrichtung einer Kiss-and-Ride-Haltestelle für Elterntaxis für die Zukunft.

Anlagen:

Anlage 1: Teilnehmerliste

Anlage 2: Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27.04.2016

Anlage 3: Rückblick 2016 Frau Hansen

Anlage 4a und 4b: Kassenberichte „Förderverein“ und „Betreuung“

Anlage 5: Bericht der Kassenprüfung vom 14.03.2017

Das Protokoll wird auf der Website ohne Anlagen veröffentlicht. Bei Interesse bzw. Fragen können Sie gerne unter förderverein@diesterwegschule.de mit uns in Kontakt treten.

Nina Fasihifar, 18.04.2017
(Schriftführung)

Silke Krempel, 18.04.2017
(Vorsitzende)